

Dazu sind u.a. Informationen erforderlich wie:

Wie kam diese Verbindung zustande, wer war der aktivere Teil, wie beurteilt diese Person die Verbindungen und den gesamten Umgangskreis selbst, wie wirken die Einflüsse dieses Umgangskreises auf die Entscheidungen, die Verhaltensweisen und das Denken der betreffenden Person und worin zeigt sich dies?

In vielen Fällen sind der Charakter von Westverbindungen, von Treffen in der Hauptstadt der DDR, zur Leipziger Messe, im sozialistischen Ausland, auf den zeitweilig zugelassenen Verkehrs- und Transitwegen mit Personen aus Westdeutschland, Westberlin und dem kapitalistischen Ausland nur durch IM eindeutig zu klären oder Anhaltspunkte zu erarbeiten, die bestehende Verdachtsgründe bestätigen und erhärten.

- Durch die Führungs-IM sind solche Informationen zu erarbeiten, die eine konkrete Beurteilung der Vermögensverhältnisse, der näheren Lebensumstände, des Ehelebens, der Haltung gegenüber Kindern, der speziellen Interessen und Neigungen sowie deren Verhaltenswirksamkeit, bestimmter Lebensgewohnheiten und anderer Umstände gestatten.

Bei der Erarbeitung solcher und weiterer Informationen durch die Führungs-IM kommt es vor allem darauf an, echte widersprüchliche Einstellungen und Verhaltensweisen, die von operativer Bedeutung sind, herauszuarbeiten. Sie müssen unter anderem dazu dienen, negative oder verdächtige Gruppierungen aufzudecken und konkrete Verdachtsgründe für eine Feindtätigkeit zu erarbeiten. Ziel der operativen Aufklärung bestimmter Personen im jeweiligen Sicherheitsbereich der Führungs-IM muß sein, auf ihren Ergebnissen begründete Entscheidungen zu treffen. Deshalb müssen alle Möglichkeiten der Führungs-IM zur operativen Aufklärung der betreffenden Personen im Arbeits-, Wohn- und Freizeitbereich voll genutzt werden. Es ist jeweils eine solche Menge und Güte von Informationen zu erarbeiten, die unter anderem die Entscheidung zulassen, ob die betreffenden Personen zum Beispiel unter ständige oder zeitweilige opera-